

# Aufbaumodul Palliative Care: Trauma und Trauer – „von der Ohnmacht zur Stärke“

**Donnerstag, 09.09.2021**

und

**Freitag, 10.09.2021**

für das Mildred Scheel Diplom zertifiziert

Georg-Nerlich-Str. 2, 01307 Dresden  
T 0351 / 44 40 2902, F 0351 / 44 40 2999  
[info@palliativakademie-dresden.de](mailto:info@palliativakademie-dresden.de)  
[www.palliativakademie-dresden.de](http://www.palliativakademie-dresden.de)



## Trauma und Trauer – von der Ohnmacht zur Stärke

Der Umgang mit Trauer und Abschied bedeutet für Mitarbeiter in hospizlicher und palliativer Begleitung eine besondere Herausforderung. Menschen, die in ihrer Lebensgeschichte traumatisierende Erlebnisse erlitten haben, sind in ihren seelischen und körperlichen Ressourcen meist eingeschränkt und reagieren in Verlustmomenten für den Begleiter unvorhersehbar.

Im Umgang mit dieser komplexen Thematik sind Kenntnisse aus Gehirnforschung und Psychotraumatologie unabdingbar, um ein Trauma erkennen zu können und adäquat mit den Betroffenen umzugehen und sicherer zu begleiten.

Stabilisierungsübungen, Dissoziationsstopp und traumasensible Gesprächsführung verhelfen im Umgang mit den Betroffenen zu mehr Handlungssicherheit und vermeiden Retraumatisierungen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Silvia Mader**  
Seminarleitung

**Tom Gehre**  
Seminarleitung

## Inhalte

- Theoretische Grundlagen aus der Psychotraumatologie, Gehirnforschung und Trauerarbeit
- Definition psychisches Trauma, Traumafolgen auf Körper- und Verhaltensebene sowie akute und Trauma-Langzeitfolgen (akute Belastungsreaktion/PTBS)
- ein Trauermodell mit abgeleiteten Prinzipien für die Trauerbegleitung
- Transfer in die Praxis der Psychoedukation bei Trauma und Trauer sowie den Grundzügen der traumainformierten Gesprächsführung
- Vorstellen therapeutischer und beraterischer und auch rechtliche Unterstützungsangebote
- Wirkungsverstärkung und Beeinflussung der beiden Phänomene Trauma und Trauer sowie der Umgang damit
- Sensibilisierung für Selbstfürsorge und Psychohygiene, um der sekundären Traumatisierung vorzubeugen

## **Ziele:**

### Fach-/Methodenkompetenzen:

- Die Teilnehmer haben Kenntnis von psychotraumatologischen Grundlagen.
- Sie kennen die Definition eines Traumas sowie Risiko- und Schutzfaktoren.
- Sie wissen um die Wirkweise transgenerativer Weitergabe von Traumata.
- Sie sind mit den Kommunikationsprinzipien traumainformierter Gesprächsführung vertraut.
- Sie verfügen über Wissen zur Trauerbegleitung. Sie kennen das Netzwerk und können Betroffene in weiterführende Hilfen bei Trauma und Trauer vermitteln.

### Soziale/personale Kompetenzen:

- Die TN werden befähigt, damit umzugehen, wenn Betroffene über traumatische Ereignisse sprechen möchten.
- Sie sind sensibilisiert für den Umgang mit den eigenen traumatischen Erfahrungen in ihrem Leben und suchen sich Unterstützung, wenn sie selbst an ihre Grenzen kommen.
- Die TN können die Traumasymptomatik erkennen und dadurch die Betroffenen verständnisvoll und fachlich unterstützen. Sie vermeiden dadurch Retraumatisierungen.

## **Zielgruppe**

Der Kurs wendet sich an alle Mitarbeiter/innen des multi-professionellen Teams.

## **Kursleitung**

Silvia Mader, Dipl.-Sozialpädagogin, Traumaberaterin (zptn), Trauerbegleiterin (R.M. Smeding), Kaufbeuren

Tom Gehre,

Fachkrankenschwester für Anästhesie, Intensivmedizin und Notfallpflege, Notfallsanitäter, Organisatorischer Leiter im Bereich des Rettungsdienstes, Fachlicher Berater im Bevölkerungsschutz, Vorsitzender des Kriseninterventionsteams Dresden sowie des Landesverbandes für Psychosoziale Notfallversorgung Sachsen

## **Zertifizierung**

Die Veranstaltung wurde bei der Sächsischen Landesärztekammer zur Zertifizierung angemeldet.

Für die Teilnahme erhalten Sie 10 Fortbildungspunkte für die



## **Mildred Scheel Diplom**

Die Anrechnung des Kurses für das Mildred Scheel Diplom ist möglich. Sie erwerben Kernkompetenzen mit DQR-Level 6. Informationen zum Mildred Scheel Diplom senden wir Ihnen auf Wunsch gern zu. Wissenschaftlicher Leiter für das Mildred Scheel Diplom ist PD Dr. med. Ulrich Schuler.

## **Veranstalter und Ansprechpartner**

Akademie für Palliativmedizin und Hospizarbeit /  
Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden GmbH  
Georg-Nerlich-Str. 2, 01307 Dresden,  
T 0351 / 44 40 2902, F 0351 4440-2999,  
info@palliativakademie-dresden.de,  
www.palliativakademie-dresden.de

## **Veranstaltungsort**

Seminarraum der Palliativakademie, 01307 Dresden

## **Veranstaltungszeiten**

Tag 1: 09.09.2021, von 09:00 bis 16:30 Uhr

Tag 2: 10.09.2021, von 09:00 bis 16:30 Uhr

## **Veranstaltungsbeitrag**

Die Kosten für den Kurs belaufen sich auf **230,- € für Ärzte** und **170,- € für Teilnehmer aus anderen Berufsgruppen** inkl. Kursmaterialien sowie Pausengetränken. Sie sind vor Kursbeginn und nach Rechnungsstellung zu überweisen.

## **Anmeldungen**

erbitten wir schriftlich **bis spätestens 09.08.2021**.

Das Anmeldeformular finden Sie auf unsere Homepage: [www.palliativakademie-dresden.de](http://www.palliativakademie-dresden.de) oder fordern dieses direkt bei uns an. Der Kurs findet statt, wenn die Mindestteilnehmerzahl erreicht wurde. Es gelten unsere Allgemeinen Teilnahmebedingungen.

## **Bescheinigung**

Zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber oder beim Finanzamt erhalten Sie am Ende der Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung.

## Ihr Weg zu uns

### Bus und Tram

Tram 4, 10, 12, H Khs. St. Joseph-Stift

Tram 1, 2, 13, H Straßburger Platz

Bus 62, H Striesener Straße

### Mit der Bahn

Fern- und Regionalverkehr bis Dresden-Hauptbahnhof und Anschluss an ÖPNV:

**Variante 1:** Tram 10 Richtung „Striesen“; H Khs. St. Joseph-Stift

**Variante 2:** Tram 3 Richtung „Wilder Mann“, Umstieg Pirnaischer Platz in Tram 4 Richtung „Laubegast“; H Khs. St. Joseph-Stift

